



# Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2134

Dienstag, 02. April 2024



**Wir sind Teil der Gemeinschaft**

Die EU kennenlernen und verstehen

# Wie die EU entstanden ist

Clemens (10), Emin (10), Samuel (9), Milijan (9) und Jakob (10)

In unserem Text geht es um die EU und wie sie entstanden ist. Wir erklären euch auch, warum 2004 ein wichtiges Jahr für die EU war.

Die EU besteht aktuell aus 27 Ländern. Jedes dieser Länder ist in Europa. Im Gebiet der EU leben ca. 448 Millionen Menschen. Auch wir leben in der EU.

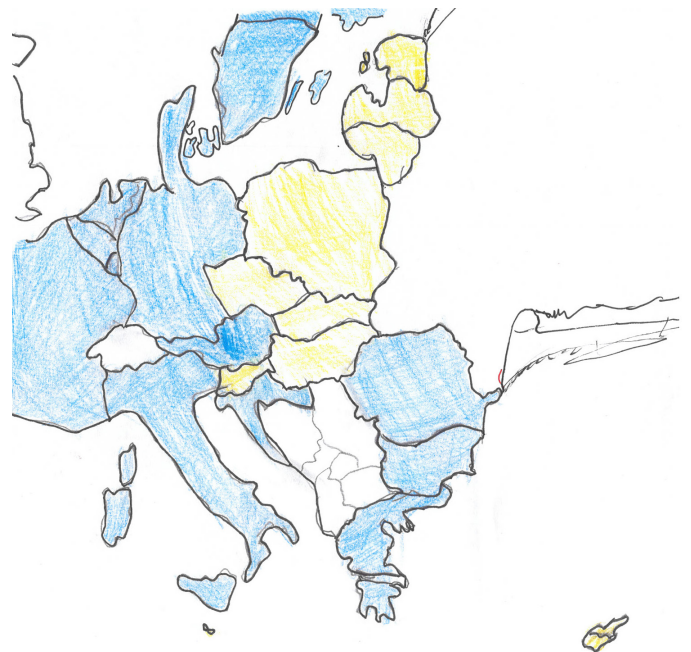
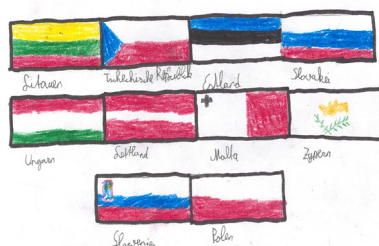
## Wie hat sich die EU entwickelt?

Begonnen hat es mit sechs Ländern. Sie wollten gemeinsam für Frieden in Europa sorgen. Die Zusammenarbeit dieser Länder hat gut funktioniert und hat sich deswegen immer weiterentwickelt. Neue Gemeinschaften wurden gegründet und 1992 wurde die EU, wie wir sie heute kennen, gegründet.

Mit der Zeit sind es immer mehr Länder geworden. Österreich ist z. B. 1995 der EU beigetreten. 2004, also vor 20 Jahren, sind bisher die meisten Länder

der EU beigetreten. Am 1. Mai 2004 sind Malta, Polen, Ungarn, Estland, Litauen, Lettland, Zypern,

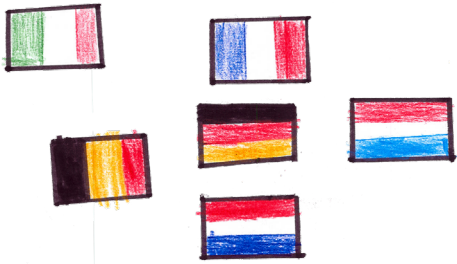
Slowenien, Slowakei und Tschechien ein Teil der EU geworden. Diese Beitrittswelle wird Osterweiterung genannt, weil die meisten dieser 10 Länder, die dazugekommen sind, im Osten von Europa sind. Die Gemeinschaft wurde fast doppelt so groß. Vor der Osterweiterung wa-



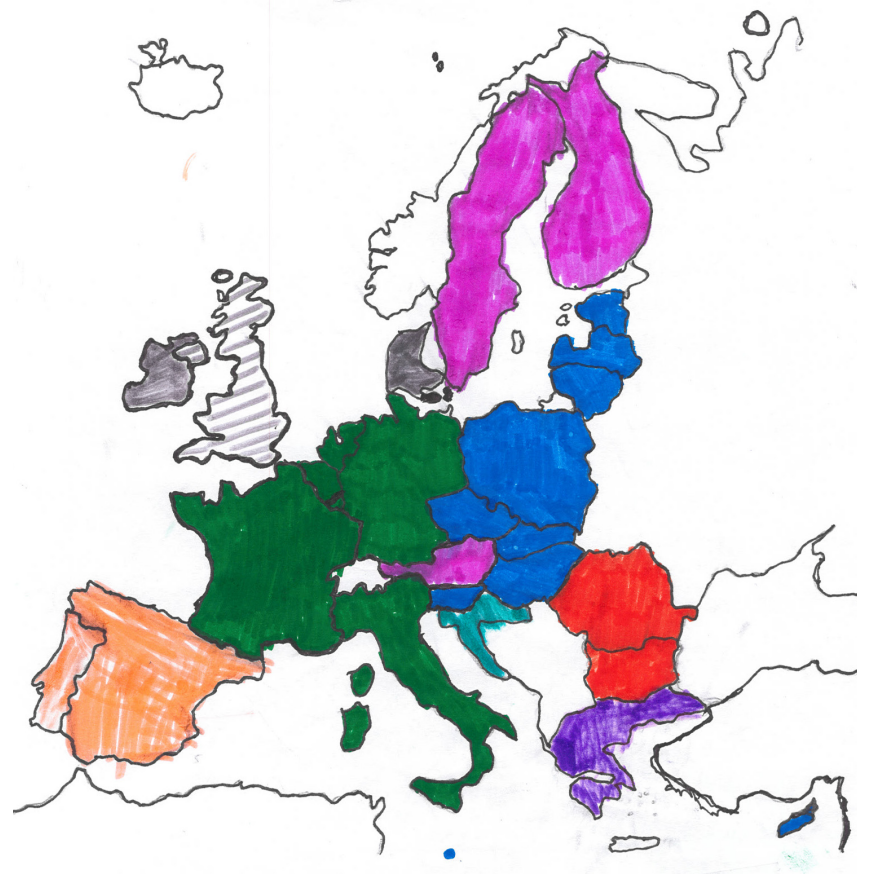
2004 traten 10 Länder der EU bei.

ren es 15 Mitgliedsländer, danach waren es 25. Danach sind noch weitere Länder beigetreten, das waren Rumänien, Bulgarien und Kroatien. Aber 2020 ist zum ersten Mal ein Land wieder ausgetreten, das war Großbritannien.

Die Entwicklung der EU war ein langer Prozess, der noch nicht fertig ist. Es könnten noch andere Länder beitreten oder so wie Großbritannien wieder austreten. Wir wünschen uns für die Zukunft der EU, dass die Länder zusammenhalten und keinen Krieg führen. Wir würden uns auch wünschen, dass sich die Länder gegenseitig unterstützen und kein Mensch in Armut leben muss. Die EU ist eine große Demokratie, in der alle frei sein sollen!



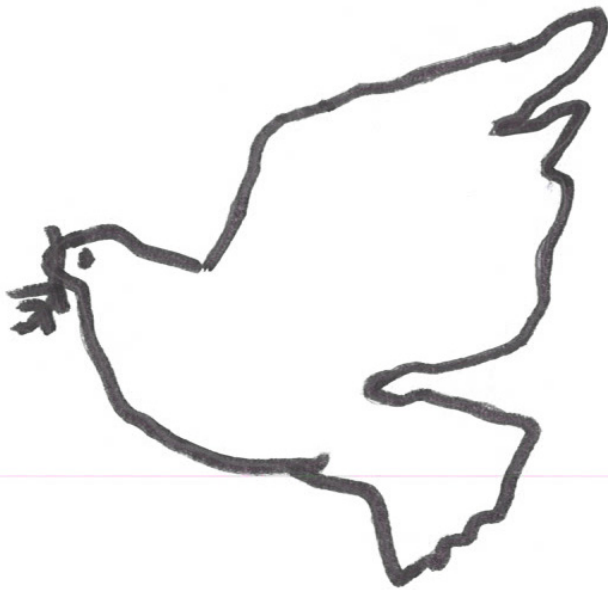
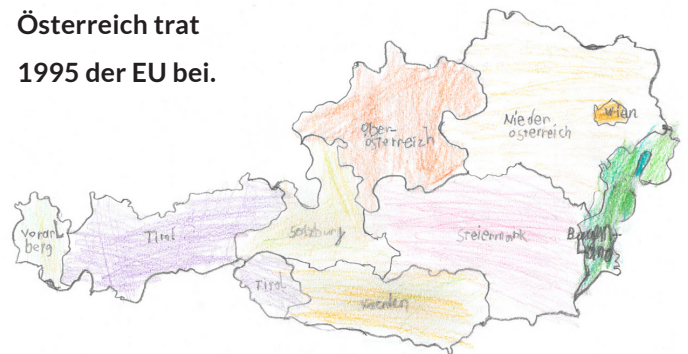
Die sechs Gründungsmitglieder: Italien, Frankreich, Belgien, Deutschland, Luxemburg und Niederlande.



Wir leben in Österreich und sind dadurch Teil der EU.

Die Entwicklung der EU war ein langer Prozess. Die Länder mit derselben Farbe sind im selben Jahr beigetreten.

Österreich trat 1995 der EU bei.

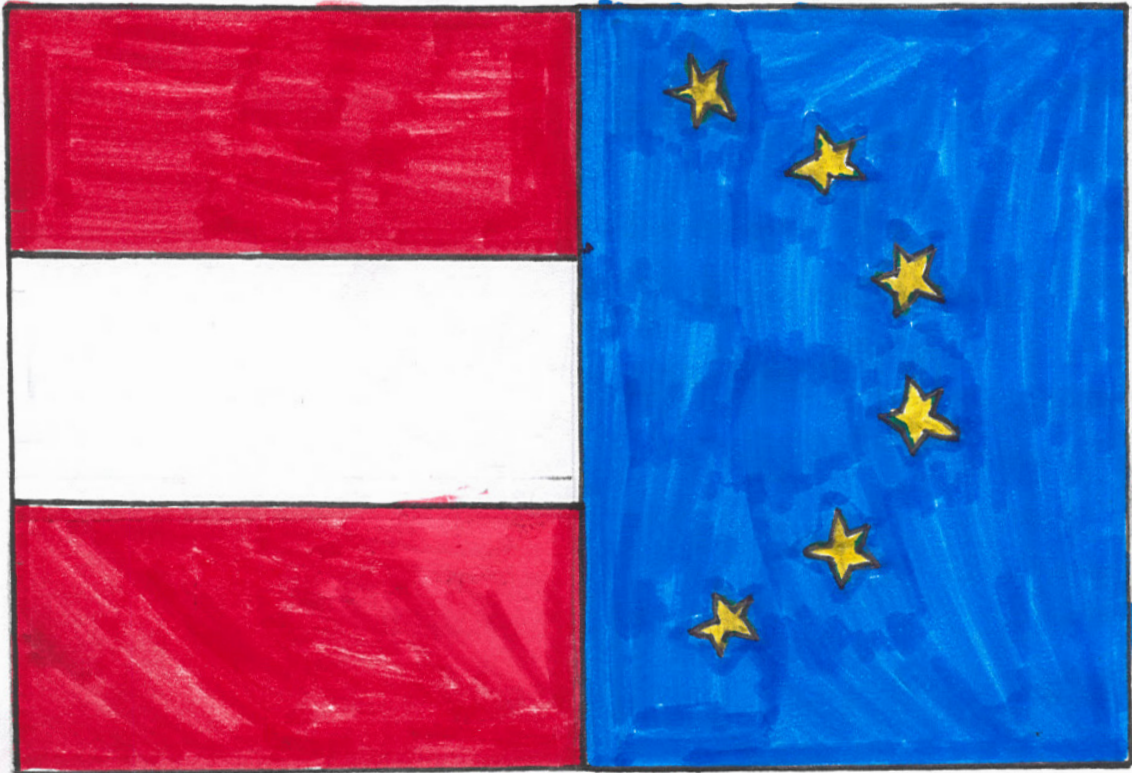


Wir wünschen uns, dass sich die EU weiterhin für Frieden einsetzt!



# Österreichs Geschichte in der EU

Daniel (9), Dominik (9), Giulia (10), Jonas (10), Raphael (9) und Vlera (10)



**In unserem Artikel geht es um Österreichs Beitritt zur EU und die Veränderungen, die es dadurch gab.**

Das Land Österreich ist 1995 der EU beigetreten. 1994 gab es darüber eine Volksabstimmung. Das heißt, alle Österreicher und Österreicherinnen, die damals 18 Jahre und älter waren, durften wählen, ob Österreich der EU beitreten soll. Gleich 66,6 % stimmten für den Beitritt. Somit war Österreich Teil einer großen Gruppe. Doch eine Sache hatte Österreich noch nicht. Und zwar den Euro. Von 1945 bis 2002 konnte man in Österreich mit dem Schilling be-

zahlen. Ab 2002 wurde der Euro zur Währung. Ab jetzt konnte man mit dem Euro einen Apfel oder einen Schokoriegel kaufen :-).

Als Österreich 1995 beigetreten ist, lag es ganz am Rand der EU. 2004 sind viele Länder im Osten Europas der EU beigetreten. Somit lag Österreich nicht mehr am Rand, sondern in der Mitte. Es hat Vorteile, in einer Gemeinschaft ein Mitglied zu sein, weil die anderen Mitglieder einem helfen. Außerdem ist man zusammen

stärker. Zwischen Mitgliedern gibt es natürlich auch manchmal Streit. Dann muss man sich auch manchmal einigen. Das gilt sowohl für den kleinen, als auch für den großen Maßstab. Wir finden das Thema sehr wichtig, damit man die Hintergründe kennt und weiß, ob etwas stimmt, das behauptet wird.



Ein-Schilling-Münze aus dem Jahre 1964.



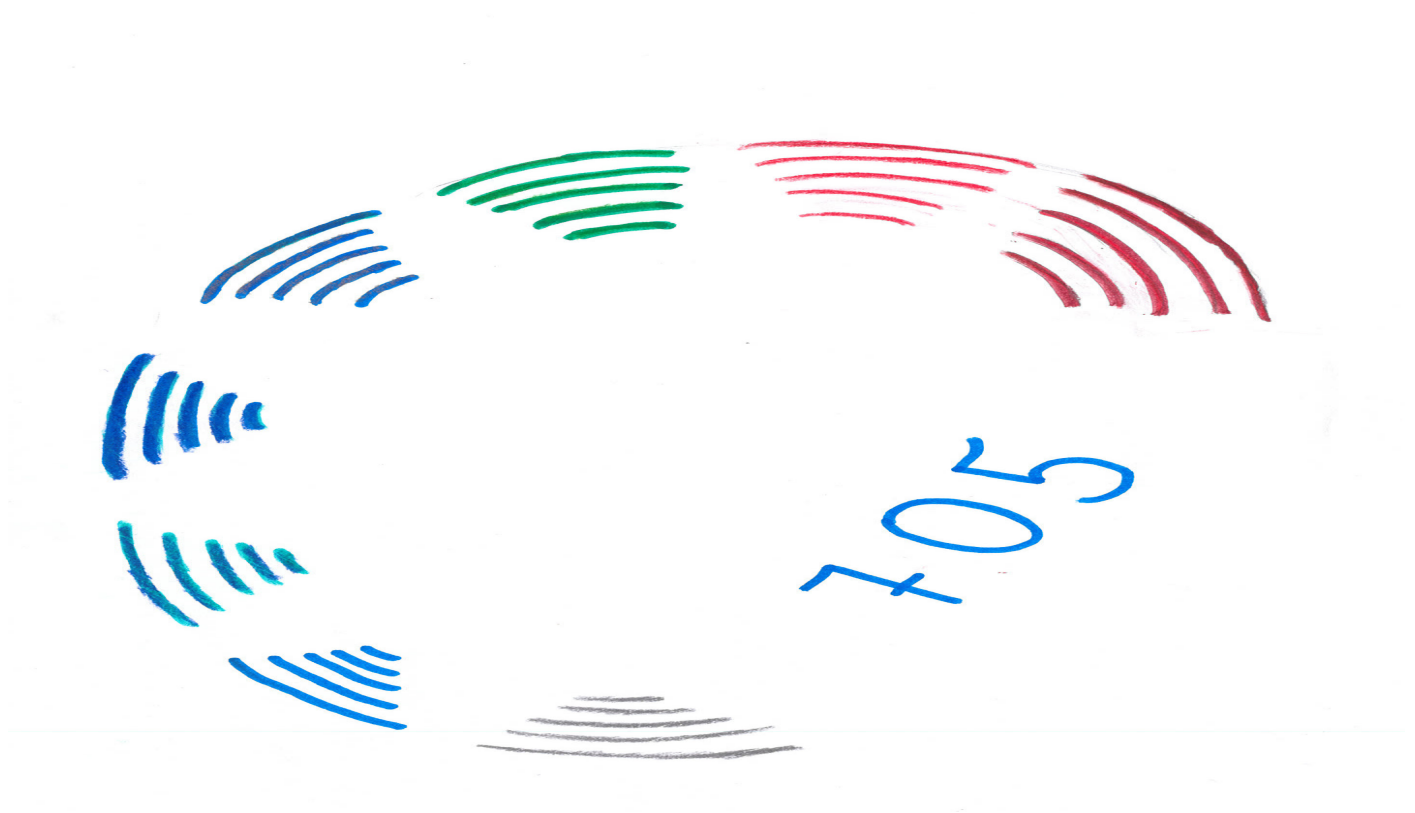
Die EU im Jahre 1995, als Österreich beigetreten ist.



Die EU heute.

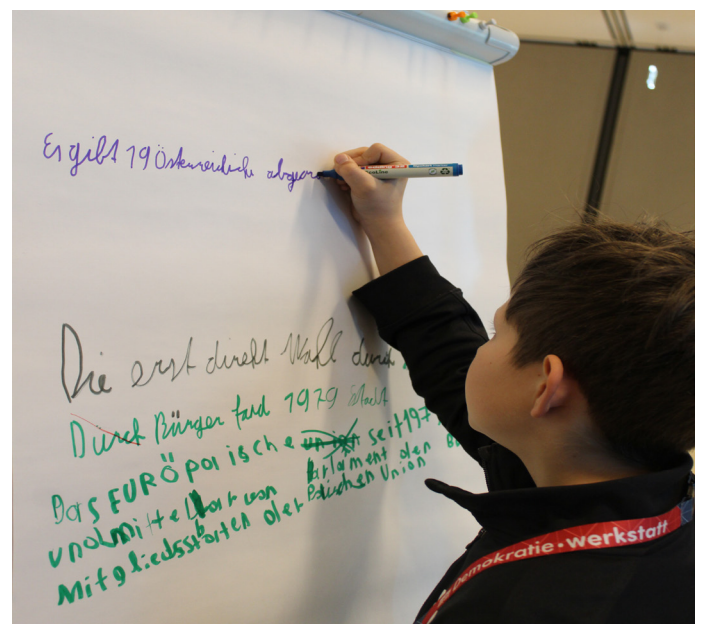
# Das Europäische Parlament

Medina (10), Matea (10), Philian (9), Balint (10), Maria (11) und Alisha (10)



## Was ist das Europäische Parlament und wer sitzt da?

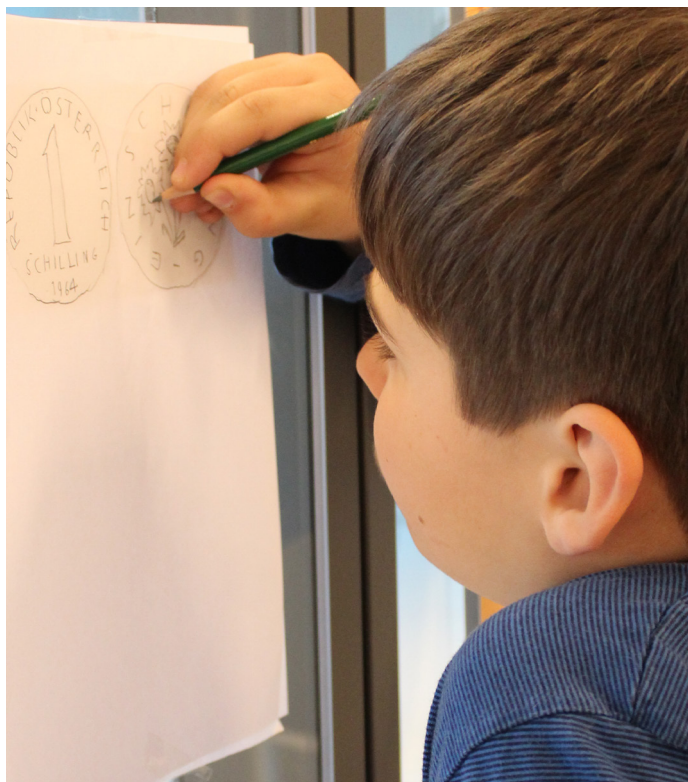
Wir, die Klasse 4A aus der Volksschule Südstadt, sind heute im österreichischen Parlament. In diesem Parlament sitzen im Nationalrat Abgeordnete, diskutieren und beschließen letztendlich für fast neun Mio. Menschen Gesetze, also Regeln des Zusammenlebens. Das österreichische Parlament hat seinen Sitz in Wien, Wien ist in Österreich und Österreich ist in der Europäischen Union. Die EU hat auch ein Parlament, das für fast 450 Mio. Menschen aus allen 27 Mitgliedsländern Regeln festlegt.



In diesem Parlament sitzen 705 Abgeordnete, die von der europäischen Bevölkerung gewählt werden. Neunzehn Abgeordnete werden von der österreichischen Bevölkerung in das Europäische Parlament geschickt. Die erste direkte Wahl durch EU-Bürger und Bürgerinnen fand im Jahr 1979 statt. Seitdem wird das Europäische Parlament alle 5 Jahre bei freien und geheimen Wahlen von allen Bürgerinnen und Bürgern der Mitgliedstaaten gewählt. Das Parlament hat seinen Hauptsitz in Straßburg, das in Frankreich liegt. Zu den Wahlen zu gehen ist wichtig, um die eigenen Wunschkandidaten

und -kandidatinnen zu unterstützen und dann nicht zu bereuen, dass jemand für uns spricht, der nicht unsere Interessen vertritt. Wenn wir unzufrieden sind mit der Arbeit bestimmter Abgeordneter, können die bei der nächsten Wahl abgewählt werden. Wählen ist deshalb ein wichtiger Bestandteil der Demokratie.





## Impressum

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**  
Parlamentsdirektion

**Grundlegende Blattrichtung:** Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.

**Werkstatt Europa**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)



Parlament  
Österreich

4A, VS Südstadt, Theißplatz 2, 2344 Maria Enzersdorf